

Technisches Merkblatt

ESPRIMA Tiefgrund LF



Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Produktinformation

Anwendungsbereich	ESPRIMA Tiefgrund LF ist ein farblos auf trocknendes Grundiermittel auf Basis feinteiligem Reinacrylat zum Tiefengrundieren und Verfestigen stark oder unterschiedlich saugender, leicht sandender mineralischer Untergründe. Einsetzbar auf Putzen, Gipsbau- und Gipskartonplatten, Kalksandstein, Ziegel- und Hartbrandstein, Beton und Porenbeton sowie leicht kreadenden, aber tragfähigen Altanstrichen im Innen- und Außenbereich
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Transparent• Emissionsminimiert• Festigend• Haftvermittelnd• Diffusionsoffen• Schafft gleichmäßig saugende Untergründe• Gebrauchsfertig
Farbton	Transparent. Nicht mit anderen Materialien mischen; dies gilt auch für Abtönfarben
Dichte	Ca. 1,01 g/cm ³
Bindemittelart	Kunststoff-Dispersion.
Inhaltsstoffe	Feinteilige Reinacrylatdispersion, Wasser, Additive Methyl- und Benzyl-Isouthiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker unter Tel. 00800/ 63333782.
GISCODE	BSW20

Technisches Merkblatt

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau/ Verarbeitung	Auftrag möglichst durch Streichen. Die Verarbeitung ist auch durch Rollen oder Spritzen mit geeigneten Spritzgeräten möglich; dies setzt jedoch einen einwandfrei tragfähigen Untergrund voraus. Bei stark saugenden bzw. leicht sandenden Untergründen das Material nass-in-nass verarbeiten bis zur Sättigung. Es darf jedoch kein geschlossener, glänzender Film entstehen.
Verbrauch	Abhängig von Saugfähigkeit und Struktur des Untergrundes ca. 100 145 ml/m ² . Genaue Verbrauchswerte durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Untergrund	Vorbereitung	Grundierung
Allgemein	Die Untergründe müssen sauber, trocken, fest, tragfähig und frei von Trennmitteln sein. VOB Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten. Nichthaltende Altanstriche entfernen. Leimfarben und Makulaturreste abwaschen. Nicht für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung.	
Putze der Mörtelgruppen P II und PIII	Neue Putze 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden, ausgetrocknet und fluatiert sein. Auf groben, porösen, sandenden, saugenden Putzen einen Grundanstrich mit ESPRIMA Tiefgrund LF durchführen.	ESPRIMA Tiefgrund LF
Porenbeton mit tragfähiger Altbeschichtung	Intakte Flächen reinigen. Bei abgewitterten Altanstrichen oder starker Saugfähigkeit sollte mit ESPRIMA Tiefgrund LF grundiert werden.	ESPRIMA Tiefgrund LF
Beton	Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehrende, sandende Substanzen entfernen. Grundanstrich mit ESPRIMA Tiefgrund LF durchführen.	ESPRIMA Tiefgrund LF
Ziegel- Sichtmauerwerk	Nur frostbeständige Vormauersteine oder Klinker ohne Fremdeinschlüsse für Anstriche geeignet. Das Mauerwerk muss rissfrei verfugt, trocken und salzfrei sein. Grundanstrich mit ESPRIMA Tiefgrund LF.	ESPRIMA Tiefgrund LF
Alte, tragfähige Silikatbeschichtungen und Silikatputze	Reinigen und mit Silikat- Fassaden Farbe überstreichen.	Geeigneter Silikat Tiefgrund

Technisches Merkblatt

Nicht tragfähige Beschichtungen	Nicht tragfähige Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen entfernen. Einen Grundanstrich mit ESPRIMA Tiefgrund LF bei stark saugenden Flächen, bei schwach saugenden Flächen mit ESPRIMA Tiefgrund LF 1:1 mit Wasser verdünnt durchführen. Nicht tragfähige Mineralfarbenbeschichtungen mechanisch entfernen und die Flächen entstauben und mit ESPRIMA Tiefgrund LF grundieren.	ESPRIMA Tiefgrund LF
Schimmel-, moos- oder algenbefallenen Flächen	Schimmel- bzw. Pilzbefall mechanisch durch nasses Abbürsten, Abschaben oder Abkratzen entfernen und nachwaschen. Flächen mit ESPRIMA Schimmel-Ex nachbehandeln und gut trocknen lassen.	/
Flächen mit Salzausblühungen	Salzausblühungen trocken durch Abbürsten entfernen und mit Tiefgrund LF einen Grundanstrich ausführen. Bei der Beschichtung von Flächen mit Salzausblühungen kann für eine dauerhafte Haftung der Beschichtung bzw. die Unterbindung der Salzausblühung keine Gewähr übernommen werden.	/
Gipsbauplatten und Gipskartonplatten	Spachtelgrate abschleifen. Auf saugenden Platten einen Grundanstrich mit ESPRIMA Tiefgrund LF durchführen, bei stark verdichteten, glatten Platten einen Grundanstrich mit ESPRIMA Tiefgrund LF 1:1 mit Wasser verdünnt ausführen. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen ein Grundanstrich mit ESPRIMA Isoliergrund farblos LH (lösemittelhaltig) vornehmen.	ESPRIMA Tiefgrund LF
Putze der Mörtelgruppe IV Gips- und Fertigputz	Sinterhaut schleifen und entstauben, Grundanstrich mit ESPRIMA Tiefgrund LF durchführen.	ESPRIMA Tiefgrund LF
Leimfarbenanstriche	Leimfarbenanstriche sind erkennbar, wenn die Beschichtung angefeuchtet wird und sich mit einem dunklen Tuch beim Abwischen weiße Verfärbungen zeigen. Hier ist ein grundreines Abwaschen erforderlich. Anschließend ist die getrocknete Fläche mit ESPRIMA Tiefgrund LF zu grundieren.	ESPRIMA Tiefgrund LF
Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß-, und Fettflecken	Verschmutzte Flächen mit warmem Wasser und fettlösendem Haushaltsreinigungsmittel abwaschen und gut trocknen lassen.	/

Verdünnung	Mit Wasser verdünnen.
Auftragsverfahren	Auf normal saugenden Untergründen einmal unverdünnt. Auf stark saugenden Flächen einmal unverdünnt, jedoch satt tränkend. Auf glatten, schwach saugenden Untergründen max. 1:1 mit Wasser verdünnen. Es darf kein glänzender Film entstehen.

Technisches Merkblatt

Trockenzeit	Bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte Oberflächentrocken nach ca. 2-4 Stunden Überstreichbar nach ca. 12 Stunden Bei niedrigerer Temperatur und / oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.
Verarbeitungshinweise	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich vor Beginn eine Probefläche anzulegen. ▪ Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch Pinsel oder Walze gründlich ausstreichen bzw. ausrollen. Anschließend mit Wasser reinigen, evtl. unter Zusatz von Spülmittel. Sprühgeräte ebenfalls einfach mit Wasser reinigen.
Verträglichkeit	Um die gute Tiefgrundwirkung nicht zu beeinträchtigen, nicht mit anderen Anstrichwerkstoffen mischen.
Verarbeitungstemperatur	Mind. +5°C, höchstens +30°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung

Hinweise

Gebindegröße	5 l und 10 l.
Lagerung	Trocken, kühl, frostfrei.
VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/h): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 0,5 g/l VOC.
Sicherheitsratschläge	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2, bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Technische Information Stand 08/2017

DECOR-UNION Einkauf und Service GmbH
Brüsseler Straße 3
30539 Hannover
Tel. +49 (0) 511 8789-0
Fax +49 (0) 511 8789-299
E-Mail: info@decor-union.de